

Peinelt Norina

Von: Ulrich Schmidt <ulrichschmidt.fahrrad@web.de>
Gesendet: Donnerstag, 20. Dezember 2018 10:41
An: Oberbürgermeister
Cc: Peinelt Norina; lorenz gaubig; gesamtverteiler Fahrradstadt
Betreff: Bürgerantrag hinweise auf überholabstand zu Fahrradfahrer

Ulrich Schmidt
Rudolfstraße 48
42285 Wuppertal
Tel. 0176 23604034

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Mucke,

hiermit stelle ich nach § 24 GO NRW den Antrag das die Stadt Wuppertal mit Aufkleber die auf den Sicherheitsabstand beim überholen von Fahrradfahrer hinweist überprüft. Wünschenswert wäre es natürlich dieses auch bei den Fahrzeugen der Töchter Firmen wie ESW , AWG und WSW anzuregen.

Begründung:

Wuppertal will bis 2025 Fahrradstadt werden und wird vermutlich auch demnächst zu den Kommunen der Fußgänger und Fahrrad freundlichen Städten dazu gehören. Eigentlich sollte jedem Autofahrer nach dem Erwerb des Führerschein bewusst sein, das ein ausreichender überholabstand notwendig ist. Wie das aber so schon mal im laufe der Zeit ist wird dieses schon mal verdrängt oder Platzbedarf falsch eingeschätzt. Durch solche Aufkleber könnte das Bewusstsein auf die Wichtigkeit der Einhaltung verbessert werden. Möglicherweise gibt es irgendwo dazu auch " Fördertöpfe" die eine Finanzierung erleichtern würden.

Hinweis : Mein Antrag darf natürlich ungeschwärzt dem RIS beigefügt werden. Er darf natürlich auch direkt in dem Ausschuss für Verkehr vorgelegt werden und muss nicht zwingend durch den Hauptausschuss beschlossen werden. Eine Information wann dieser beraten wird muss nicht erfolgen, da ich nach wie vor mich selbstständig im RIS informieren kann.

mit freundlichen grüßen

Ulrich Schmidt